

I n f o r m a t i o n

für Presse, Funk und Fernsehen

InterCom bietet Sprechtag zur Ukraine in Halle an

Halle, 14. März 2008. Zu einem Ländersprechtag „Ukraine“ lädt die InterCom – Außenwirtschaftsfördergesellschaft der Industrie- und Handelskammern in Sachsen-Anhalt mbH (InterCom) am Donnerstag, den 27. März 2008, in die Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau, Franckestraße 5, nach Halle ein.

„Die Ukraine kann trotz nicht einfacher politischer Verhältnisse auf ein gutes Wirtschaftsjahr 2007 zurückblicken und zieht zunehmend ausländische Investitionen an. Auch für deutsche Exporteure wird das Land immer attraktiver. Zusätzlich könnte sich mit dem für dieses Jahr bevorstehenden Beitritts der Ukraine zur Welthandelsorganisation WTO der Marktzugang für Unternehmen in die Ukraine erleichtern“, so InterCom-Geschäftsführerin Birgit Stodtko.

Interessant sei der ukrainische Markt z.B. für den Maschinenbau sowie den Bereich der erneuerbaren Energien. Durch den bevorstehenden WTO-Beitritt würden sich auch für ausländische Dienstleister leichtere Zugangsbedingungen auf den ukrainischen Markt ergeben. Dies betreffe unter anderem die Branchen Bau und Infrastruktur, Ausbildung und Umweltschutz sowie Gesundheitswesen und soziale Dienstleistungen.

Als Ansprechpartner steht den Unternehmen am Ländersprechtag für individuelle Einzelgespräche Karin Rau, Delegierte der Deutschen Wirtschaft in der Ukraine, zur Verfügung. Die Teilnahme am Ländersprechtag ist kostenfrei und unverbindlich. Die Anmeldung bzw. weitere Informationen sind unter der Telefonnummer: 0345 2126-284 oder per E-Mail: rseydel@halle.ihk.de erhältlich.

Z – 6/2008